



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr:	VO/10/815
	Status:	öffentlich
Federführend:	Datum:	03.03.2010
	Berichterstatter:	Rainer Lutz
Bau- und Umweltamt	Vortrag im Rat:	Rainer Lutz
	Erstellt von:	Rainer Lutz
Haushalt 2010: Laubabfuhr		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
17.03.2010	Umweltausschuss	

Top 6: Haushalt 2010 / Laubabfuhr

Im Rahmen der diesjährigen Haushaltsberatungen wurden innerhalb der Unterhaltungsmittel speziell die Kosten für die Laubabfuhr angesprochen. In den vergangenen Jahren haben sich die Kosten auf über 20.000€ erhöht, in diesem Jahr soll mit der Hälfte der Summe ausgekommen werden.

Die Laubabfuhr gibt es seit mehr als 20 Jahren bereits in der Straße Lindenweg. Diese wurde seinerzeit dort eingeführt, um bei der Bevölkerung die Akzeptanz für den Baumbestand in dieser Allee zu erhöhen. Aus dem gleichen Grunde wurde nach Empfehlung des Umweltausschusses die Laubsammlung für weitere Straßen eingeführt. Es ging letztendlich immer darum, das Laub der städtischen Bäume – sei es als Straßenbau oder im Hinterland am Graben – den Anliegern abzunehmen.

Insgesamt ist das Laubaufkommen in den letzten Jahren stetig angestiegen. Je größer die Aktion wurde, desto größer wurde aber auch der Missbrauch dieser Sammlung. An manchen Orten tauchten Säcke auf, obwohl überhaupt kein Baum vorhanden war. In anderen Säcken wurde das städtische Laub großzügig mit Rosen- oder anderen Gartenabfällen unterfüttert. Da diese Säcke aber in der Regel nie zuzuordnen waren, wurden sie irgendwann „zähneknirschend“ mitgenommen.

So gesehen ergibt sich für den Bereich der Laubabfuhr durch einen entsprechenden Beschluss des Umweltausschusses jetzt die Möglichkeit, die Laubabfuhr – freiwillige Leistung der Stadt - auf ein gesundes Maß zurückzufahren.

Zu C: Umweltverträglichkeit

Mit einer deutlich reduzierten Laubabfuhr können die Empfehlungen des Finanzausschusses an dieser Stelle erreicht werden. Eine Halbierung des Vorjahresergebnisses auf 10.000€ ist möglich.

Zu D: Finanzielle Auswirkungen

Das eingesammelte Laub wird auf der Kompostanlage am Kummerfelder Weg wieder in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt.

Zu E: Beschlussempfehlung

Der Umweltausschuss beschließt die Laubabfuhr aus Gründen der Haushaltskonsultierung zukünftig nur noch in den Straßen Lindenweg, Eichenweg, Moorreger Weg und Friedlandstraße sowie für eingetragene Naturdenkmale durchzuführen.

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister